



## - FA Herzchirurgie -

Vorname \_\_\_\_\_ Nachname \_\_\_\_\_

### 1. Nachweis von Weiterbildungszeiten

#### a) Basis-Weiterbildung

Weiterbildungsblöcke		Nachgewiesen durch folgende Zeugnisse und Nachweise:
24 Monate	6 Monate Notfallaufnahme	
	mindestens 6 Monate „Chirurgie“ im stationären Bereich	
	bis zu 6 Monate „Chirurgie“ im ambulanten Bereich möglich	
	6 Monate Intensivmedizin in der „Chirurgie“ oder in einem anderen Gebiet möglich	

#### b) Facharzt-Weiterbildung

Weiterbildungsblöcke		Nachgewiesen durch folgende Zeugnisse und Nachweise:
48 Monate	mindestens 36 Monate in „Herzchirurgie“ im stationären Bereich	
	bis zu 12 Monate in einer der anderen Facharztweiter- bildungen des Gebietes Chirurgie, in Innere Medizin u. Kardiologie und/oder Kinder- u. Jugendmedizin / Kinder- Kardiologie möglich	
	bis zu 12 Monate im ambulanten Bereich möglich	

Anmerkung: Werden im Gebiet Chirurgie 2 Facharztkompetenzen erworben, so beträgt die gesamte Weiterbildungszeit mindestens 9 Jahre.



Vorname \_\_\_\_\_

Nachname \_\_\_\_\_

**2. Nachweis von Untersuchungs- und Behandlungsverfahren**

*a) Basis-Weiterbildung*

Untersuchungs- und Behandlungsverfahren	Richtzahl	Nachgewiesen durch folgende Zeugnisse und Nachweise:	Anzahl	fehlt
Ultraschalluntersuchungen bei chirurgischen Erkrankungen und Verletzungen	50			
Punktions- und Katheterisierungstechniken einschließlich der Gewinnung von Untersuchungsmaterial, <i>davon:</i> - Legen von Drainagen	10			
- zentralvenöse Zugänge	25			
Infusions-, Transfusions- und Blutersatztherapie, enterale und parenterale Ernährung einschließlich Sondentechnik	50			
Lokal- und Regionalanästhesien	50			
Eingriffe aus dem Bereich der ambulanten Chirurgie	50			
Erste Assistenzen bei Operationen und angeleitete Operationen	50			
Indikationsstellung und Überwachung physikalischer Therapiemaßnahmen	BK			

*b) Facharzt-Weiterbildung*

Untersuchungs- und Behandlungsverfahren	Richtzahl	Nachgewiesen durch folgende Zeugnisse und Nachweise:	Anzahl	fehlt
Elektrokardiogramm	BK			
sonographische Untersuchungen der Thoraxorgane einschließlich Doppler-/Duplex-Untersuchungen des Herzens und der großen Gefäße	BK			
Echokardiographie	BK			
intraoperative radiologische Befundkontrolle unter Berücksichtigung des Strahlenschutzes	BK			
Anlage, Durchführung und Überwachung extrakorporaler Zirkulation und Kreislaufassistenzsysteme	50			



Vorname \_\_\_\_\_

Nachname \_\_\_\_\_

Untersuchungs- und Behandlungsverfahren	Richtzahl	Nachgewiesen durch folgende Zeugnisse und Nachweise:	Anzahl	fehlt
Durchführung von diagnostischen Eingriffen, Intubation, Anlagen zentraler Venenkatheter, arterielle Kanülierung / Punktionen, Anlagen von Thoraxdrainagen, Punktionen von Pleura, Perikard und Lunge	150			
Anwendung von Beatmungstechniken einschließlich der Beatmungsentwöhnung bei unkomplizierten Krankheitsverläufen	BK			
Dokumentierte Therapieregimes zur parenteralen und enteralen Ernährung	BK			
Operationen mit Hilfe oder in Bereitschaft der extrakorporalen Zirkulation, <i>davon:</i>	100			
- an Koronargefäßen	40			
- an der Mitralklappe einschließlich Rekonstruktion oder an Herzklappen (konventionell und/oder kathetergestützt)	25			
- bei angeborenen Herzfehlern	BK			
Operationen ohne Einsatz der extrakorporalen Zirkulation, <i>davon:</i>	50			
- Anastomosen und Rekonstruktionen an den thorakalen Gefäßen einschließlich Aortenaneurysmen	50			
- transvenöse Schrittmacherimplantationen / Defibrillatoren (AICD)	25			
- Operationen am Thorax in Zusammenhang mit herzchirurgischen Eingriffen, z. B. Brustwandresektion, Thoraxstabilisierung, Exstirpation von Fremdkörpern, Operationen bei Thoraxverletzungen	10			
- Operationen an der Lunge und am angrenzenden Mediastinum in Zusammenhang mit herzchirurgischen Eingriffen	10			



Vorname \_\_\_\_\_ Nachname \_\_\_\_\_

<i>Untersuchungs- und Behandlungsverfahren</i>	<i>Richtzahl</i>	<i>Nachgewiesen durch folgende Zeugnisse und Nachweise:</i>	<i>Anzahl</i>	<i>fehlt</i>
- Operationen an peripheren Gefäßen im Zusammenhang mit herz- chirurgischen Eingriffen, z. B. Rekonstruktion peripherer Gefäße nach Einsatz von Kreislaufassistenz- systemen und/oder der extrakorporalen Zirkulation	50			